



## Medienmitteilung

22. Oktober 2019

### Neue Landeskarten 1:25 000 für das Wallis

**Anfang Oktober sind vier weitere Blätter der neuen Landeskarte 1:25 000 für das Wallis erschienen. Sie decken das Gebiet von Gampel bis Mörel im Norden und vom Barrhorn bis Zwischenbergen im Süden ab. Die neuen Karten bringen Verbesserungen bei der digitalen Nutzung. Auch das Kartenbild wurde weiterentwickelt. Gleich bleibt die von den Kunden geforderte Qualität, der die Landeskarte ihren guten Ruf verdankt.**

Mit visuellen Veränderungen wurde die Grafik der Landeskarte erstmals nach über 60 Jahren in wesentlichen Teilen weiterentwickelt. Die neuen Karten sind farbiger als bisher. So sind die Gemeindegrenzen violett und die Bahnlinien rot dargestellt. Auch das Strassennetz wird je nach Verkehrsbedeutung mit Farben unterlegt. Strassen sind entsprechend ihrer nutzbaren Breite dargestellt und können nach Hart- und Naturbelag unterschieden werden. Neu ist auch die Verwendung der Schweizer „Frutiger-Schrift“. Sie macht das Kartenbild insgesamt ruhiger und besser lesbar.

#### **Neue Technik eröffnet neue Möglichkeiten**

Die Inhalte für die Karten werden aus einer riesigen Geodatenbank abgeleitet. Damit können viele bisherige Prozesse automatisiert und die Kartennachführungen vereinfacht werden. Elektronisch können zudem verschiedene Karteninhalte wie Wald, Gewässer oder das Strassennetz neu auch separat genutzt und beliebig dargestellt oder mit Daten von Dritten verknüpft werden. Professionelle Anwenderinnen und Anwender können die digitalen Kartendaten nach ihren eigenen Bedürfnissen auswählen und bearbeiten. Dies eröffnet neue Möglichkeiten für die Nutzung der swisstopo-Kartografie. Die neue Kartengeneration wird somit zum Landeskartenwerk der neuen Medien.

#### **Weiterhin beste Schweizer Qualität**

Trotz grundlegend neuem Aufbau und modernisierter Grafik wird das wichtigste Merkmal der Schweizer Landeskarten auch in Zukunft unverändert bleiben: Die von den Nutzerinnen und Nutzern geforderte und geschätzte hohe Qualität der Inhalte. Auch wenn viele Arbeitsschritte bei der Produktion automationsunterstützt erfolgen, stecken beim neuen Kartenwerk noch Handarbeit und minutiöse Qualitätskontrollen dahinter. Die Fels- und Reliefdarstellung, auf der sich der Weltruf der Schweizer Karten begründet, wird übernommen und aktualisiert. Dadurch bleibt der Charakter der bekannten Schweizer Landeskarte 1:25 000 erhalten.

<http://www.swisstopo.ch/nlk> 

**Kastentext:**

**Die neuen Landeskarten 1:25 000 für das Wallis**

Folgende neue Blätter können ab sofort bezogen und unter [map.swisstopo.admin.ch](http://map.swisstopo.admin.ch) online betrachtet werden:

1288 Raron

1289 Brig

1308 St. Niklaus

1309 Simplon

Mit den vier neuen Kartenblättern ist das Wallis nun fast vollständig mit der neuen Generation der Landeskarte abgedeckt. Die ausstehenden Blätter 1250 Ulrichen, 1270 Binntal, 1249 Finsteraarhorn, 1268 Lötschental, 1269 Aletschgletscher komplettieren das Wallis nächstes Jahr. Bis Ende 2020 werden dann sämtliche 247 Blätter der Landeskarte 1:25 000 auf die neue Kartengeneration umgestellt sein.

**Für weitere Informationen:**

Ruedi Bösch, Kommunikation swisstopo, + 41 58 469 01 27, [ruedi.boesch@swisstopo.ch](mailto:ruedi.boesch@swisstopo.ch)